



Loch	Länge in Metern bis Mitte Grün			Vorg. Vertlg.	Par	Spieler	Mitspieler	Zähler
	Slope 129 CR 72,4	Slope 125 CR 70,0	Slope 130 CR 72,7					
1	516	472	428	3	5			
2	367	361	307	11	4			
3	375	367	301	5	4			
4	186	159	159	15	3			
5	363	299	299	13	4			
6	393	330	330	1	4			
7	305	266	266	9	4			
8	145	125	125	17	3			
9	447	447	391	7	5			
Out	3097	2826	2606		36			

10	303	303	244	18	4			
11	330	314	273	10	4			
12	317	317	257	14	4			
13	400	334	334	6	4			
14	510	490	464	2	5			
15	170	163	142	16	3			
16	376	361	305	12	4			
17	462	436	389	4	5			
18	145	131	118	8	3			
In	3013	2849	2526		36			
Out	3097	2826	2606		36			
Tot.	6110	5675	5132		72			

Fahnenposition: Gelb = vorne / Blau = mitte / Rot = hinten

Stand: Januar 2017

Unterschrift Spielerin/Spieler

Unterschrift Zählerin/Zähler

Hier abtrennen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18

1. Aus

„Aus“ ist gekennzeichnet durch weiße Pfähle und alle den Golfplatz begrenzenden Zäune und Mauern. Markieren weiße Linien das „Aus“, haben diese Vorrang.

2. Hemmnisse

a. Steine im Bunker und alle Pfähle, die Entfernungen, Wasserhindernisse oder Boden in Ausbesserung markieren, sind bewegliche Hemmnisse. (Regel 24-1)
 b. Unbewegliche Hemmnisse (Regel 24-2) sind: alle Teile von Drainagen und Bewässerungssystemen, im Gelände platzierte Baumstämme und Findlinge sowie alle befestigten Wege und Mauern im Gelände.

Die Mauer rechts des Weges an Bahn 3 gilt als Teil des Weges, ist somit Bestandteil des selben unbeweglichen Hemmnisses (24-2).

Mit Pfählen, Manschetten, Bändern oder Seilen gekennzeichnete Anpflanzungen sind unbewegliche Hemmnisse, von denen Erleichterung in Anspruch genommen werden muss. Wird der Stand oder der Raum des beabsichtigten Schwungs behindert, muss der Ball straffrei aufgenommen und gemäß Regel 24-2b fallengelassen werden. Strafe für Verstoß: im Lochspiel - Lochverlust; im Zählspiel - 2 Schläge

3. Boden in Ausbesserung

Bereiche des Platzes, die mind. einen der nachfolgend genannten Umstände erfüllen, sind Boden in Ausbesserung von denen nicht gespielt werden darf: alle durch blaue Pfähle bzw. weiße Linien gekennzeichneten Flächen sowie alle Art von frischen Erdarbeiten. Liegt der Ball in diesem Bereich oder wird die Standposition oder der Raum des beabsichtigten Schwungs behindert, so muss der Spieler Erleichterung nach Regel 25-1b nehmen. Strafe für Verstoß: im Lochspiel - Lochverlust; im Zählspiel - 2 Schläge

4. Markierungen

Entfernungsmarkierungen zeigen die Entfernung zum Grünanfang.
 Grüne Pfähle mit weißen Streifen am Rand / farbige Teller in der Fairwaymitte:
 100 Meter: Pfahl mit 1 Streifen bzw. weißer Teller
 150 Meter: Pfahl mit 2 Streifen bzw. roter Teller
 200 Meter: Pfahl mit 3 Streifen bzw. gelber Teller

Auszug aus den
PLATZREGELN

Die kompletten Regeln hängen im Clubhaus aus.